



Presseinformation

Datteln, 8. September 2026

Ihr Ansprechpartner: Dirk Lehmannski, Tel.: 02363/107-247

Mit dem Rad dem Wandel der Emscher folgen

Tour der VHS im Dorfschultenhof führt entlang renaturierter Gewässer, Rückhaltebecken und weiterer Stationen des Emscher-Umbaus

Vom Abwasserkanal zum naturnahen Fluss: Kaum ein Gewässer steht so beispielhaft für den Wandel der Industrieregion wie die Emscher. Bei der rund 30 Kilometer langen Radtour „Die Emscher mit dem Rad erkunden“ der VHS im Dorfschultenhof können Teilnehmende verschiedene Stationen dieser Entwicklung kennenlernen. Die Tour startet am **Samstag, 19. September 2026**, um 10 Uhr am Alten Schiffshebewerk und führt durch Datteln, Castrop-Rauxel und angrenzende Bereiche des Emscher-Gebiets. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro.

Ausgangspunkt ist das Alte Schiffshebewerk. Von dort führt die Tour zunächst zum Emscherland zwischen Suderwich und Henrichenburg, das 2027 als einer von fünf Zukunftsgärten Teil der Internationalen Gartenausstellung (IGA) sein wird. Weitere Stationen sind das Grutholz in Castrop-Rauxel mit dem ökologisch umgestalteten Deininghauser Bach sowie das Hochwasserrückhaltebecken Emscher-Auen zwischen Ickern und Mengede. Auf dem Rückweg entlang des Dortmund-Ems-Kanals stehen zudem Objekte der Emscherkunst auf dem Programm. Pausen und Toilettenstopps sind ebenfalls vorgesehen. Die Strecke ist für normale Radfahrende ausgelegt; Personen mit E-Bike sind bei angepasster Geschwindigkeit willkommen.

Geleitet wird die Tour von Sieglinde Louven. Während der vierstündigen Fahrt werden die verschiedenen Orte nicht nur per Fahrrad miteinander verbunden, sondern auch in den größeren Zusammenhang des Emscher-Umbaus eingeordnet. Die Tour endet wieder am Alten Schiffshebewerk.

Anmeldungen für den Kurs B1705 „Die Emscher mit dem Rad erkunden“ sind über die VHS im Dorfschultenhof möglich.

Anmeldung und Kurs-Info

Dozentin: Sieglinde Louven

Treffpunkt: Altes Schiffshebewerk, Am Hebewerk 26, Waltrop

Kurstag: Samstag, 19.9.2026, 10 bis 14 Uhr

Gesamtgebühr: 10 Euro

Anmeldung [online](#) oder telefonisch unter 02363/107-412 und -230 sowie persönlich während der Geschäftszeiten (Montag bis Freitag, 9 bis 12 Uhr).

Änderungen vorbehalten